

Stiftung Stadtmuseum Wiesbaden
Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2024 in T€

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel				
Nr.	Bezeichnung	2022 (Ist)	2023 (Hochrechnung)	2024 (Plan)
Deckungsmittel (Mittelherkunft)				
1	Zuführung zum Stammkapital ¹			
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen ¹			
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen ¹			
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen ¹			
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr.6)	74,203	65,893	62,138
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse			
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" ¹			
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen			
9	Kredite			
	a) von der Gemeinde			
	b) von Dritten			
10	Bilanzgewinn / Bilanzverlust ²	2,724	0,000	0,466
11	Minderung des Umlaufvermögens ²			
12	Zunahme Verbindlichkeiten u. kurz- u. mittelfrist. Rückstellungen ²			
13	sonstige Deckungsmittel (Zuführung zu pass. RAP, usw.)			
	Deckungsmittel insgesamt	76,927	65,893	62,604
Ausgaben (Mittelverwendung)				
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte ³	74,203	65,893	62,138
	für Stromversorgung			
	für Gasversorgung			
	für Wasserversorgung			
	für Fernwärmeversorgung			
	für neue Geschäftsfelder/ern. Energien			
	für gemeinsame Anlagen	74,203	65,893	62,138
2	Finanzanlagen			
3	Tilgung von Krediten			
4	Rückzahlung von Stammkapital			
5	sonstiger Finanzbedarf	2,724		0,466
6	Ausgaben insgesamt	76,927	65,893	62,604
B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken				
Nr.	Bezeichnung	2022 (Ist)	2023 (Hochrechnung)	2024 (Plan)
Einnahmen				
1	Zuweisung zur Eigenkapitalaufstockung			
2	Zuweisung zum Verlustausgleich	1.249,36	1.415,63	1.559,50
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen			
4	Darlehen der Gemeinde			
Ausgaben				
1	Gewinnabführungen			
2	Konzessionsabgaben			
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	10,34	11,13	10,50
4	Eigenkapitalrückzahlung			
5	Tilgung von Darlehen der Gemeinde			

1) falls die Entnahmen überwiegen, ist hier ein Negativposten auszuweisen

2) ggfs. ist hier ein Negativposten auszuweisen

3) es sind die jeweiligen Betriebszweige einzusetzen